

Fasnacht 2017

Sujet: Machtwächsel am Mühlweg

Dr Theo tritt als König vo Därwil ab em Thron
jetzt sehn sich scho anderi in däre Position.
Dorum dien mir jetzt die verschiedene Bewärbige briefä,
damit mir bald ä neue König chönne usriefä.

Jetzt hoggt dr Theo dr ganz Daag im Garte unter dr Tanne
und luegt s'Meteo vo TeleBasel mit dr Hueber Susanne.

Dr Gmeindroot got zügig an die Nachfolgeregelig dra
sodass me s'Niveau vom KIM sicher halte cha.
So mäenge duet sich für dä Job verdrüllä
aber nur dr EDI LÖW het die Aforderig dopplet chönne
erfüllä.
Au d'Mitarbeiter vo der Verwaltung will me nit überfordere
mit em neue Maa
dörf doch si Nochnome nit me als drei Buechstabe ha.

Au dr Staumuure-Edi-Junior het dä Job wellä ha
gottlob het GUTZWILLER me als drei Buechstabe dra.

Eine mit Sitzläder und viel Zyt sött me sueche
Ä Pensionierte chönt me do doch bruuche.
«Ich ha scho ä Thron» seit dr Ringiese knapp
«Ich bi nämmlig dr König vo dr Grossmatt.»

Au dr Ruedi Baltisberger will e Grosse si
und isch im Chircherot als Königspräsident voll dr bii.
Är stellt für d'Fasnachtsbeiz in sim Pfarreiheimspalast
klari Regle uf
und seit: „uf mim schöne Parkett dörfsch nur mit Huusfinke
druf.“

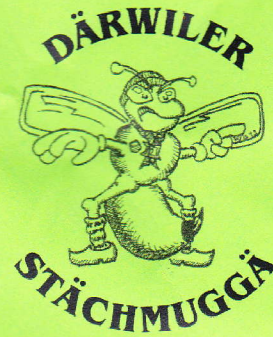
Und eins muesch wüsse
dr Ruedi isch dr einzig, wo dr Parkett usem Stoh cha küsse.

Ei Königehepaar würde mir nit vertrage
das chönne mir euch ganz sicher sage!
Wenn die predige ab ihrem Thron
machsich lieber durch unseri Dorfbeize e Exkursion.
Das händ sich am Heiligeobe au viel z'Härze gno
und no vor der Predigt d' Chirche verloo.
Nur dr Meier Leo hets möge ushalte
er het nämlich sis Hörgrätli usgschalte.

Und däne ohni Hörgrät no e gueti Information
dr Ralf Kreiselmeyer predigt nur an Wiienachte und an dr
Oschter-Prozession.

Em Alisi Ruthli ihri Härzwaggis werä au no e Königsvariante
die sin in punkto Fasnachtserfahrig ganz sicher Gigante.
Woni dä Vorschlag gnauer prief merki aber gli
s' sisch jo nur e chlieses Träumli gsi.

Dr neu König vo Därwil sig är, meint dr Küng vom BiBo
in däre Position gäbs immer öbbis z' ässe, är düechs sicher
nie si lo
Und är sig jo predestiniert für dä Job – das muess i erwähne
schiints kennt dä vo allne scho d' Nämme.



Dr Heuhändler Karli - dr letschti Buur im Dorf
telefoniert mit em Hägeli Koni vom Fiechtehof.
Und frogt dä im Gschprööch denn ganz verstohle
„chönsch du mir nit hälfe die Chrono z'hole?
Dr Koni seit „chumm doch zu mir uffä an d' Wermi
die Chrono bechunnt doch sicher dr Hermi.
„Nei, dä het doch scho ä Chrono dehei, ä tolli
vo sinere priesgrchönte Chue, dr Jolie!“

Im Auguscht freue mir uns über beidi Ohre
denn wird nämmlig dr neu Schwingerkönig in Därwil
erkohre.

Au ä paar Därwiller findet me unter de Favorite
allne vorah, dr Hoffmann Heinz vo dä Schränz-Grittä.
Au dr Ringgeberg Hansi chönt vo de Proportione
eigentlich dä Königstitel hole.
Und dr Schnäggli mit sim breite Ruggä,
cha problemlos jede uf ä Ruggä druggä.
Dr Ruedi Baltisberger wott dä Thron au bestiege
aber do drfür muess är zerscht Elke Kreiselmeyer besiege.
Und au gegä d' Ines Köbel het keine Brot
Die schnurt ihri Gegner scho vorem Kampf z'tod.

Am Thron vom Räktor vo dr Sekundarschuel Därwil gits au
nüt z' rüttle,
denn dä dörf noch em verlorene Kampf d' Hand nid schüttle.

Au z'Därwil in dr Sek bestritte gwüssi Schüeler königlichi
Schlachte
und händ s'Gfühl si chönne d'Regle missachte.
Sie schüttle dr Lehrerin nüm ihri Hand
well das macht me nit, in ihrem Land.
Mir findä das ä absolute Skandal
drum hän sie nüt z'sueche an unsere Königsuswahl

Mir verstöhn die ganzi Ufregig nid und findes allerhand,
denn wer git scho gern emene Ettiger d'Hand.

Und eini hämmer doch total vergässe
d'Ursula Jäggi isch au e mol uf däm Thron obe gsässe.
Ihrä Abgang im Juni het niemer als schlimm empfundä,
schliesslich het sie s'Schaffe nit wirklich erfundä

Vo dr Virginie chasch jetzt e bitzeli me erwartä,
schliesslich cha sie umgo mit dr CUMULUS-Chartä.

Au im Lehrer Tavel wird e Chrono gosse
schliesslich het er d'Liliane Bach us dr Gemeindskommission
gschosse.

Uf em Wäg zu däre Sitzig, höri us em Fänschter eine
schimpfe - mit hoch rotem Grind
das isch doch dr Alt Bürgerrots-König - Theo Gschwind.
Är däubelet und stampft mit em Fuess
well sini Musik am Eidgenössische Musikfescht in Montreux
- mit de Ettiger spiele muess.
„Vreni!“ Do machi nid mit bi däm Affetanz
suscht verliert mini Chrono no dr letschti Glanz.

D'Ettiger finde im Theo si Entscheid no guet
denn isch scho eine weniger wo falsch spiele duet.

Dr Tschappa vo Ettigä duet sich au als König vo Därwil
bewärbe,
denn als Mitglied vom Männerchor Därwil, dörf är das Amt
asträbe.
Doch was bringt ihm dä Chrono-Chranz,
so ganz ohni Sunnäglanz!

Woni uf dr Suechi noch däm König vo Oschte richtig
Weschte tschalp
höri wie's am Lindefäld lut chlapperet und knallt
Woni denn mit hochem Puls uf dr gliiche Höchi stand
seh i dr Angelo Borer, steppend mit sim Ehrepreis in dr
Hand.
„Dä han ich verdient“, seit är voller Stolz
denn schliesslich hani dr süberschti Platz westlich vom
Bruderholz.

Jetzt isch mir abschliessend no nit ganz klar
isch dä wägem Tanze oder dä chrummä Scheiche e
Hollywood-Star?

Au dr Italiänischi Minischerpräsident het vo däre Wahl
vernoo
und uns als OK e Brief zu lo cho
„I bi dängge dr König“ – schriegt er uns us em Petersdom
„well Därwil häte mee Italiänische Beize alse Rom!“

Do muess dr Roger Hellinger nummä lache
i bi doch dr einzig wo cha Spaghetti mache.

Die sind im Fall dr Risser
do hesch nochhär garantiert dr Schiiser.

Dr Wägmacher Stäffi schafft an sinere Bewärbig sit 40 Joor
s' isch no sälte ein so usduurend gsi – das isch wohr.
Doch für e Königstitel längts nit das isch e Heisse
wenn in dr hütige Zyt Ghadaffi duesch heisse.

Die vom Wärkhof wäre zwar für das Amt wie gschaffe
will als König au duesch zue luege ,wie anderi düen schaffe

„D' Sibylle Mäder alias Frau Fasnacht“ seit mir dr Hess Beat
im Witz
wär au no ä heissi Kandidatin für dä Königssitz.
Woni do nochefroog seit dr Weggli „jo“ und het gstönt
„die isch sich vo deheime s' Regiere scho gwöhnt!“

D' Karin Boss hets Chäschperle voll im Griff
und git au nit sälte dä Blagette dr letschti Schliff.
Leider chönne mir sie für das nit zum König ehre
sunscht müesste mir uf dr Blagette zerscht no s'Wappe
chere.

Dr Weggli macht au dä Fehler locker wett
well er weiss, dass Sybille Blagette usgwählt het.

Jä guet in däre Zyt wo mir rede und machä
het scho eine Tatsache gschaffä.
Dr einzig wo z' Därwil dä König cha werde
isch dr einzig wo dä Titel und s' Schloss chön erbe.
Är sig dr neu König verchündet är mit dicke Lippe
heis König Halstuech dr II – obere Mühli Fippe.

25te mol 99er Stächmuggä

„Schön dass's no Jungi Clique git!“
„Gäll mached bi de Schnitzelbängg au mit.“
Eso het's tönt – und mir hän drüber glacht
Wo mir s'erscht mol hän Fasnacht gmacht
Das isch gsi vor wirglic langer Zyt
Zum 25igste Mol mache mir dasmol mit
Wenn mir uns Buebe uf em alte Foti gsehn
Im Muul no fascht e paar Milchzehn
Denn chönne mir ganz ruig feschthalte
D'Fasnacht het uns guet erhalte
Mir hän zwar meischtens alles gäh
Hän uns unseri Fasnacht nieh lo näh
Hän Wäge baut zum Teil famos
Wo gsi sin chlei bis riisegross
Hän fascht immer Bängg chönne mache
Wo einigi Lüt drüber hän chönne lache
Hän villi Larve baut und gmolt
Wo me hüt no gärn vom Estrich holt
Bi unserne Kostüm wo meischtens sitze
Hets e paar drbii die sin eifach Spitze
Mr hän Musigchische, Fässer, Grill
Durch s'Dorf gschleift wie me's halt so will
Hän Polonesä tanzt in allne Beize
Hän Meitli gloggt mit unserne Reize
Und wemmer zruggdängge mergge mr gli
Das Fasnachtsfieber isch no lang nit verbii
Au im 17i söll d'Fasnacht bäumig sii
Drum simmer au das Joor sicher drbii

Und sehsch dr Schänggeli denn dörfsch en drugge
E schöni Fasnacht wünsche d'Stächmuggä